

Anleitung für Handstulpen in 2 Schwierigkeitsgraden



Größen

Für Handumfang 18-20cm (21-23cm).
Um den Handumfang zu ermitteln, die breiteste Stelle der Hand messen (ohne den Daumen).

Material

• **4-fädiges Sockengarn in Wunschfarbe, 50-100g.** Die Lauflänge sollte zwischen 400 und 420m je 100g Knäuel liegen.
Für die in der Sendung gezeigten Modelle wurde **Meilenweit 100 Merino Extrafine** (75 % Schurwolle, 25 % Polyamid); Lauflänge: ca. 420m / 100g) von Lana Grossa in **Rostbraun (Farbe 2416)** bzw. **Meilenweit 100 Seta** (55 % Schurwolle, 25 % Polyamid, 20% Seide); Lauflänge: ca. 400m / 100g) von Lana Grossa in **Petrolblau (Farbe 08)** verwendet.

Alternativ sind alle 4-fädigen Sockengarne wie bspw. Regia 4-fädig oder Fortissima von Schoeller und Stahl für diese Anleitung einsetzbar – achten Sie beim Kauf auf die angegebene Lauflänge.

Hinweis: Bei Größe 1 liegt der genaue Verbrauch für ein Paar einfachere Handstulpen (mit geradem Schlitz) bei etwa 38g und für ein Paar Handstulpen mit ausgearbeiteten Daumen bei etwa 45g. Aus einem Knäuel können also problemlos 2 Paar Handstulpen gestrickt werden. Bei Größe 2 werden für ein Paar Handstulpen mit ausgearbeiteten Daumen 54g benötigt. (Für ein einfaches Paar reichen 50g gut aus)

- 15cm langes Nadelspiel oder Trionadeln in Stärke 2,5 – 3mm
- Schere, stumpfe Wollsticknadel, Maßband

Für die Anleitung mit ausgearbeitetem Daumen außerdem:

- Maschenraffer oder Hilfsnadel zum Stilllegen der Maschen

Tipp: 10 cm kurze Nadelspiele sind für den Daumen besonders praktisch!

Maschenprobe

Bei glatt rechts mit Nadelstärke 2,5-3mm entsprechen 30 Maschen x 42 Runden = 10 x 10cm

Anleitung für Handstulpen in 2 Schwierigkeitsgraden

Grundstrickarten

Rippenmuster

In Runden 3 Maschen rechts, 3 Maschen links im Wechsel

Glatt rechts

In Runden jede Masche rechts stricken

Lochrippenmuster

Über 21 Maschen, siehe separate Strickschrift

Anleitung

Umfang ca. 18-20cm, = Größe 1 (21-23cm = Größe 2)

Rechte Stulpe

Die Angaben für **Größe 2** stehen sofern nicht anders angegeben in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

54 (60) Maschen gleichmäßig verteilt auf 4 Nadeln eines Nadelspiels anschlagen und zur Runde schließen, = je 13 Maschen auf der 1. + 3. Nadel und je 14 Maschen auf 2. + 4. Nadel (15 Maschen / Nadel).

Tip: Alternativ kann auch mit sogenannten Trionadeln gestrickt werden, dafür die Maschen der 1. und 2. Nadel und die Maschen der 3. und 4. Nadel jeweils gemeinsam auf eine Trionadel legen. Mit der 3. Trionadel wird gestrickt.

Der Rundenbeginn liegt an der Handinnenkante, die Linie in Verlängerung des Daumens. Zu Beginn 3cm im Rippenmuster stricken.

Hinweis: Für Größe 2 das Rippenmuster wie folgt beginnen: 2 Maschen rechts, 3 Maschen links, danach immer 3 Maschen rechts, 3 Maschen links im Wechsel stricken, enden mit 1 Masche rechts

Nach dem Bündchen das Lochrippenmuster über 21 Maschen der Rippenmusteramaschen fortsetzen, die restlichen Maschen im Rippenmuster weiter stricken, **dafür in folgender Mascheneinteilung in Runden weiterarbeiten:**

Größe 1

Über die Maschen der 1. und 2. Nadel, = 27 Maschen (Handinnenfläche) weiter im Rippenmuster stricken, dann nächsten 3 Maschen links stricken, dann über 21 Maschen das Lochrippenmuster arbeiten, die letzten 3 Maschen wieder links stricken, = **54 Maschen**. Das Lochrippenmuster verläuft mittig auf dem Handrücken.

Größe 2

Über die Maschen der 1. und 2. Nadel, (=Handinnenfläche), und die ersten 5 Maschen der 3. Nadel, = 35 Maschen weiter im Rippenmuster stricken, dann über 21 Maschen das Lochrippenmuster arbeiten, die letzten 4 Maschen wieder links stricken, = **60 Maschen**. Das Lochrippenmuster verläuft etwa mittig auf dem Handrücken.

In der jeweiligen Mascheneinteilung weiterarbeiten, Runde 1-20 des Lochrippenmusters fortlaufend wiederholen bis etwa 16cm ab Anschlagkante gemessen erreicht sind.

Anleitung für Handstulpen in 2 Schwierigkeitsgraden



Spätestens jetzt sollte man sich für die einfache Anleitung oder die Anleitung mit ausgearbeiteten Daumen entscheiden:

Für die [einfachere Anleitungsversion](#) entweder einen geraden Schlitz für den Daumen einarbeiten (siehe Bild Inks) oder komplett ohne Öffnung arbeiten.

Für den geraden Schlitz in der nächsten Runde die ersten 8 Maschen gerade abketten und in der Folgerunde entsprechend wieder neu anschlagen.

[Ob mit oder ohne Schlitz](#): danach noch weitere 3-4cm in der gewohnten Mascheneinteilung weiterarbeiten, **dabei nach einer 10. oder 20.**

Runde des Lochrippenmusters enden, anschließend noch 2 cm im Rippenmuster über alle Maschen stricken, dann alle Maschen abketten. Alle Fäden vernähen.

[Fortsetzung Anleitung mit ausgearbeitetem Daumen](#): Nun für den Daumenspikkel vor der 1. Masche der 1. Nadel und nach der 2. Masche der 1. Nadel je 1 Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden stricken, = 4 Spickelmaschen und 56 (64) Maschen insgesamt.

Die Mascheneinteilung bzw das Lochrippenmuster über die restlichen 52 (58) Maschen dabei wie gewohnt fortführen. Dann in jeder 3. Runde 6x (7x) vor der zuvor zugenommenen Masche und nach der zuvor zugenommenen Masche je 1 Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen, = 16 (18) Spickelmaschen und 68 (76) Maschen insgesamt.

Hinweis: Die Spickelmaschen in den nachfolgenden Runden glatt rechts stricken.

Noch 3 Runden stricken, dann für den Daumen die 16 (18) Spickelmaschen auf einer Hilfsnadel oder Maschenraffer stilllegen.

Für den Steg vor den stillgelegten Maschen, also am Ende der 4. Nadel 2 Maschen neu anschlagen oder die Maschen aufstricken und mit der ersten Masche der 1. Nadel zur Runde schließen = 54 (60) Maschen. Die stillgelegten Maschen werden sozusagen mit den 2 neu angeschlagenen Maschen „übergangen“.

Noch weitere 1-2cm in der gewohnten Mascheneinteilung weiterarbeiten, **dabei nach einer 10. oder 20. Runde des Lochrippenmusters enden**, anschließend noch 2cm im Rippenmuster über alle Maschen stricken, dann alle Maschen abketten.

Für den Daumen die stillgelegten 16 (18) Spickelmaschen und aus dem Steg 2 Maschen auffassen, = 18 (20) Maschen, die Maschen auf 3 Nadeln verteilen.

Mein Tipp: um kleine „Lücken“ zu vermeiden aus den Abständen zwischen den stillgelegten Maschen und den Steg-Maschen zusätzlich noch 1-2 Maschen rechts verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen, diese zusätzlichen Maschen in der ersten Runde wieder abnehmen, = Maschen zusammen stricken.

Anleitung für Handstulpen in 2 Schwierigkeitsgraden

Noch 14 Runden glatt rechts stricken, anschließend alle Maschen abketten. Anschließend alle Fäden vernähen.

Linke Armstulpe

Die linke Armstulpe gegengleich arbeiten. Für **Größe 1** das Rippenmuster mit **3 Maschen links** beginnen. Für **Größe 2** das Rippenmuster wie bei der rechten Stulpe beginnen: **1 Masche rechts**, 3 Maschen links, danach immer 3 Maschen rechts, 3 Maschen links im Wechsel stricken, enden mit 2 Maschen rechts. Anschließend nach dem Bündchen in folgender Mascheneinteilung arbeiten:

Größe 1

Die nächsten 3 Maschen links stricken, dann über 21 Maschen das Lochrippenmuster arbeiten, die letzten 3 Maschen wieder links stricken die Maschen, = 27 Maschen der 1. und 2. Nadel (Handrücken), anschließend weiter im Rippenmuster stricken, 3 Maschen rechts, 3 Maschen links im Wechsel, enden mit 3 Maschen rechts, = **54 Maschen**. Das Lochrippenmuster verläuft mittig auf dem Handrücken.

Größe 2

Mit 1 Masche rechts, 3 Maschen links die Runde beginnen, dann über 21 Maschen das Lochrippenmuster arbeiten, die letzten 5 Maschen der 2. Nadel und über die Maschen der 3. und 4. Nadel das Rippenmuster wie gewohnt fortsetzen, = **60 Maschen**. Das Lochrippenmuster verläuft etwa mittig auf dem Handrücken.

Für den geraden Schlitz der einfacheren Anleitungsversion in etwa 16cm Höhe in der nächsten Runde die **letzten 8 Maschen der Runde** gerade abketten und in der Folgerunde entsprechend wieder neu anschlagen.

Für den Daumenspikkel der Anleitung mit ausgearbeitetem Daumen: nach etwa 16cm ab Anschlagkante gemessen vor der vorletzten Masche der 4. Nadel und nach der letzten Masche der 4. Nadel je 1 Masche rechts verschränkt aus dem Querfaden stricken, = 4 Spickelmaschen und 56 (62) Maschen insgesamt. Zunahmen wie bei der rechten Stulpe beschrieben fortsetzen.

